

Jahresbericht Alumni-Verein der Theologischen Fakultät

Vereinsjahr 28. Juni 2007 – 21. Mai 2008

1. Vereinsgründung 28. Juni 2007, Kuppelraum

Am Donnerstag, 28. Juni 2007 wurden an der Vereinsgründung mit gut dreissig Anwesenden die Statuten verabschiedet, ein Mitgliederbeitrag (Fr. 0.00 für alle im ersten Berufsjahr, 50.00 für alle übrigen) festgelegt sowie ein Vorstand bestehend aus acht Leuten gewählt (Christoph Morgenthaler [Präsidium], Pascal Mösli, Stefan Münger, Sandra Begré, Thomas Dummermuth, Michael Graf, Christoph Schuler, Sara Kipfer). Die Vereinsgründung wurde vom Dekan Prof. Dr. Martin George eröffnet und von Till Grünewald (Saxophon) musikalisch umrahmt. Nebst der Eröffnung von Profil und Perspektiven des Vereins wartete auch eine kulinarische Stärkung. Die Versteigerung eines Alumni-Bildes, das nun an der Theologischen Fakultät der Universität Bern hängt, bildete den Abschluss.

2. Erster Alumni-Tag, 23. November 2007, Kunstmuseum Bern und Aula Progr

Zum ersten Alumnitag trafen sich rund dreissig Theologinnen und Theologen im PROGR Bern. Nach dem Apéro luden zeitgenössische Bilder aus Indien (Ausstellung "horn please" im Kunstmuseum), sich über Grenzen hinweg zu bewegen und sich inspirieren zu lassen, wie Künstlerinnen und Künstler inmitten verschiedenster religiöser und kultureller Einflüsse ihre eigene Sprache finden. Um das Finden der eigenen Sprache(n) als Theologe und Theologin ging es dann in den Gesprächen mit Anand Nayak (Professor für Missiologie und Religionswissenschaft an der Universität Fribourg) und Christine Lienemann (Professorin für Ökumene- und Missionswissenschaft an der Theologischen Fakultät in Basel sowie Lehrbeauftragte für Ökumenische Theologie an der Theologischen Fakultät in Bern). Einige Thesen, die besonders diskutiert waren:

- Theologische Sprache bildet sich auf einem lebenslangen biographischen Weg durch wechselnde Zeiten und kulturelle Kontexte.
- Die multireligiöse Gegenwart erfordert das Lernen neuer theologischer Sprachen. Theologische Mehrsprachigkeit ist heute gefragt.
- Suchen, finden und verlieren sind gleichermaßen Dimensionen der theologischen Identität (Texte der Referate: vgl. die Links unten an der Seite)

Ein phantastisches äthiopisches Buffet rundete einen spannenden Abend ab, der die Möglichkeit bot, sich als Theologin und Theologe, die und der in Bern studiert hatte, nach Jahren wieder einmal zu treffen, sich persönlich auszutauschen und alte Netze wieder neu zu knüpfen.

3. Arbeit des Vorstands und der Vorbereitungsgruppe Alumnitag

Der Vorstand traf sich insgesamt zu sechs Sitzungen (21.8./4.9./25.9./11.12.07/29.1./1.4.08). Im Vordergrund der Arbeit standen die Diskussion um die Ausrichtung des Vereins, die Umschreibung und Verteilung der Ressorts im Vorstand, die Planung von Alumnitag und Hauptversammlung sowie organisatorische Fragen (v.a. Zusammenarbeit mit der gesamtuniversitären Alumni-Organisation). Zusätzlich traf sich ein Teil des Vorstands zu Sitzungen in der Arbeitsgruppe zur Vorbereitung des Alumnitages 2007.

Zahl der Mitglieder (15. Mai 2008): 85